

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **39/40 (1902)**

Heft 18

PDF erstellt am: **13.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

# Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben  
von

**A. WALDNER**

Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:  
Ausland... Fr. 25 per Jahr  
Inland... " 20 " "

Für Vereinsmitglieder:  
Ausland... Fr. 18 per Jahr  
Inland... " 16 " "  
sofern beim Herausgeber  
abonniert wird.

Abonnements  
nehmen entgegen: Heraus-  
geber, Kommissionsverleger  
und alle Buchhandlungen  
und Postämter.

Insertionspreis:  
Pro viergespaltene Petitzeile  
oder deren Raum 30 Cts.  
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate  
nimmt allein entgegen:  
Die Annoncen-Expedition  
von  
**RUDOLF MOSSE**  
in Zürich, Berlin, Breslau,  
Dresden, Frankfurt a. M.,  
Hamburg, Köln, Leipzig,  
Magdeburg, München,  
Nürnberg, Stuttgart, Wien,  
Prag, London.

Bd XXXIX.

ZÜRICH, den 3. Mai 1902.

N<sup>o</sup> 18.

## Konkurrenz-Ausschreibung. Kirchturm-Umbau Münsingen.

Folgende Arbeiten werden zur freien Konkurrenz ausgeschrieben:  
a. Gerüstungs-, b. Abbruch-, c. Maurer-, d. Steinhauer-, e. Zimmermanns- und f. Dachdeckerarbeiten. Pläne, Massangaben und Bedingungen können auf dem Bureau des Herrn Architekt Indermühle, Kramgasse 10, Bern, welcher alle wünschbare Auskunft erteilt, eingesehen werden.

Offerten für die einzelnen Arbeiten oder für die Gesamtarbeit (Pauschal-Offerte) sind bis und mit dem 18. Mai dem Vice-Präsidenten der Baukommission, Herrn **A. Haldimann z. Löwen** in Münsingen, verschlossen einzureichen.

Münsingen, 29. April 1902.

Die Baukommission.

## Avvisa

essere aperto l'appalto per la fornitura di 200 pali in castagno selvatico per l'impianto idro-elettrico della Morobbia.

Le offerte sono da farsi per iscritto alla Municipalità di Bellinzona, non più tardi del 10 maggio prossimo a mezzo di lettera suggellata colla indicazione esterna: «Offerta pali per l'impianto della Morobbia.» Le offerte dovranno essere impegnative sino al 20 maggio prossimo. Il capitolato d'appalto è ostensibile presso la Cancelleria Municipale.

Bellinzona, li 29 Aprile 1902.

Per la Municipalità

Il Sindaco: **C. Rondi.**

Il Segretario: **P. Molo.**

## Das technische Bureau

von

### W. HÜBSCHER-ALIOTH

befindet sich von nun an in

### Muri bei Bern.

Spezialität in Bauten für industrielle Anlagen aller Art, insbesondere Färbereien, Bleichereien etc., garantiert ohne jegliches Tropfen.

Muri b. Bern, April 1902.

Die Verblendstein-Fabrik von

### F. SUTER, sen., Fabrkt. in BÜREN a. A. (Bern)

offeriert zu billigsten Preisen:

## VERBLENDSTEINE

1/4, 1/2, 3/4 und 4/4 Ecksteine und Läufer in Farben No. 1 gelbgrau; No. 2 helle Lederfarbe; No. 3 dunkle Lederfarbe; No. 4 gelbrot; No. 5 hellrot und No. 6 dunkelrot.

**Prima Ware.**

Atteste der Materialprüfungs-Anstalt Zürich stehen zur Verfügung.

Alleinvertreter für die Schweiz:

Herren **Vischer & Tschiffeli**, Kramgasse Nr. 56, Bern.

## Konkurrenz-Ausschreibung.

Die Einwohnergemeinde Cham eröffnet für den Bau eines Feuerwehrrequisiten-Gebäudes über nachstehend verzeichnete Arbeiten freie Konkurrenz:

1. Erd- und Maurer-Arbeiten.
2. Steinhauer-Arbeiten in Granit.
3. Steinhauer-Arbeiten in Sandstein.
4. Erstellung einer Decke von ca. 180 m<sup>2</sup> Flächeninhalt in armiertem Beton.
5. Zimmer-Arbeiten.
6. Dachdecker-Arbeiten.
7. Spengler-Arbeiten.

Pläne, Baubeschrieb und Vorausmass liegen vom 5. Mai an auf der Einwohnerratskanzlei Cham zur Einsicht auf.

Offerten sind verschlossen und mit der Aufschrift «Neubaute für die Gemeinde Cham» versehen, bis zum 20. Mai 1902 abends dem Einwohnerratspräsidenten, Herrn H. Baumgartner in Cham, einzureichen.

Cham, den 1. Mai 1902.

Der Einwohnerrat Cham.



## Asphalt-

und Cement-Arbeiten aller Art

Trottoirs, Keller- und Brauerei-Böden, Terrassen, Korridore, Remisen, Magazine, Durchfahrten etc.

**Asphaltierung von Kegelbahnen**

Holzpfasterungen

Stallböden

Antieilolithböden, öl- und säurefest, für Fabriken, Maschinenräume etc.

Asphalt-Parkett

Beton-Bau

Plättli-Böden

Asphalt-Blei-Isolierplatten zur Abdeckung von Gewölben, Fundamenten, Unterführungen etc.

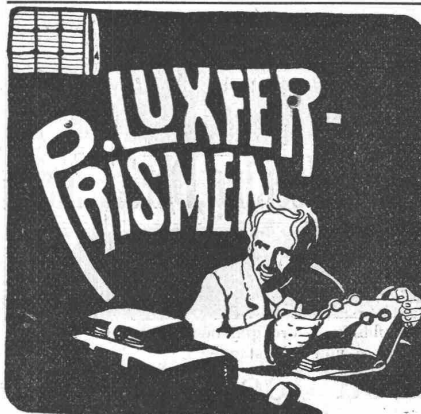
Dachpapp-Dächer

**Holzcement-Dächer.**

Mehrjährige Garantie für alle Arbeiten.

### E. Baumberger & Koch, Basel

Asphalt- und Cementbaugeschäft.



erhellen halbdunkle Räume durch **Tageslicht**. Kellerbeleuchtung durch Einfall-Lichte. Für beste Lichtausnutzung fordern man unsere **kostenlosen** Voranschläge. Broschüren u. amtliche Berichte über Lichtwirkung gratis und franko durch das

**Deutsche Luxfer-Prismen Syndikat G. m. b. H. Berlin S**

Ritterstrasse Nr. 26.  
Fabriken in **Berlin** und **Bodenbach a. E.**

Alleinverkäufer für die Ostschweiz:  
**Mörkötter & Looser,**  
Zürich, Rennweg 15 u. 17.